

## 160 Acker Farm zu verkaufen.

Dies ist eine der besten Farmen nahe Grand Island, und nur zwei Meilen von der Stadt entfernt. Dieselbe ist gut bebaut, ausgezeichnet für Milchwirtschaft, Alfta oder für allgemeine Landwirtschaft, 40 Acker in Weizen. Sie können sofort Besitz nehmen, \$110, per Acker. Dies ist ein Paradies, aber viele Vorteile ist nur gut für diesen Monat.

D. D. Ross,  
Hebde Gebäude,  
Grand Island.

### Zu verkaufen.

Da wir Altersschwäche wegen diese Gegend verlassen müssen, so bieten wir hiermit unser schönes Heim, 1419 westliche zweite Straße gelegen, zum Verkauf an. Das Haus ist auf einer schönen Ecklotte gebaut, anderthalb Stock hoch, mit sechs geräumigen Zimmern, zwei Kellern, mit elektrischer Beleuchtung durchweg, und modern eingerichtet. Zeitenwege überall hin. Ein guter Stall, alles in bester Ordnung. Wir möchten auch gleichzeitig die Möbeln und sämtlichen Hauseinrichtungen verkaufen. Nachfragen beim Haus, No. 1419 westl. zweite Str., Grand Island.

J. S. Appeldorn.

### J. S. Jay, Housemoving

Bringt irgend ein Haus nach irgend einem beliebigen Platz hin, oder bringt es auf ein höheres Fundament. Kostenanschläge gerne geliefert. Gut auch Maurer-Arbeit, Ziegeln oder Zement. Telefon Red 525.

### Freie Augen-Untersuchung.

Verkaufe Augengläser unter Garantie daß dieselben vollkommen zu Friedenheit geben. D. C. Sneller, Spezialist. Ueber Savens & Co's Laden, Grand Island.

### DR. P. C. KELLEY

Zimmer No. 29-30-31 im neuen McAllister-Gebäude  
Phone 626 Grand Island, Nebr.

### Theo. P. Boehm

Farm-Anleihen  
Abstrakte, Grundeigentum, Verzicherungen, Oeffentlicher Notar  
Wir sprechen deutsch  
Office im McAllister-Gebäude  
Phone: Red 571  
Grand Island, Nebraska

### W. H. Thomson

Advokat und Notar  
Praktiziert in allen Gerichten  
Grundeigentums-Geschäfte und Kollektionen eine Spezialität.

### Besser als Körperliche Züchtigung.

Schlagen werden die Kinder nie vom Bettmäßen kurtieren, da es keine Angewohnheit, sondern eine gefährliche Krankheit ist. Die C. H. Rowan Drug Co., Dept. B 1021, Chicago Ill., hat ein absolutes harmloses Heilmittel für diese dennerbare Krankheit entdeckt, und um dieses Heilmittel einzuführen und dessen Verdienst bekannt zu machen, sendet sie ein 5¢ Packtchen derselben, gut verpackt und postfrei, an jeden Vater dieser Zeitung der darum ein obige Adresse schreibt. Dieses Heilmittel kurtiert auch das zu oft auftretende und unangenehme Hämorrhoiden, und die Unfähigkeit bei alten und jungen Leuten, das Wasserlassen bei Tag oder Nacht zu kontrollieren. Die C. H. Rowan Co. ist eine alte und zuverlässige Firma, und Sie sollten heute an dieselben für freie Heilmittel schreiben. Kurieren Sie die Leidenden Ihrer Familie und sagen Sie Ihren Nachbarn davon.

## Diese Ehefrau

## Diese Mutter

wünscht Ihnen kostenfrei mitzuteilen wie sie ihrem Gatten das Trinken abgewöhnte

Schreiben Sie ihr auf jeden Fall und erfahren Sie, wie sie dies fertig brachte.

Seit mehr als 20 Jahren war James Anderson, 169 N. 10th Ave., Stillman, N. D., ein sehr harter Trinker. Der Fall schien hoffnungslos zu sein, doch wurde er durch die Hilfe eines Heilmittels, das ihm seine Ehefrau in ihrem Heim ein einfaches Hausmittel, und zu ihrer großen Freude, brachte er es mit dem Trinken vollständig ab.

Ein ganz sicher zu sein, daß das Heilmittel wirklich ein so gutes Mittel ist, um das Trinken abzuwehnen, und daß es für alle Fälle, bei denen ein Mann ein Trinker ist, ein solches Mittel sein sollte. Die Heilmittel sind in allen Apotheken, Drogerien und in jedem Laden, der diese Mittel verkauft, zu haben. Sie können auch direkt von der Fabrik bestellt werden, und wird diese Frau Ihnen gerne helfen, wenn Sie wissen, was Sie tun sollen. Schreiben Sie mir, wenn Sie wissen, was Sie tun sollen. Schreiben Sie mir, wenn Sie wissen, was Sie tun sollen. Schreiben Sie mir, wenn Sie wissen, was Sie tun sollen.

## Kommen nach Grand Island

United Doctors, Spezialisten, werden im Köhler Hotel sein vom 3. bis zum 8. März  
Eine Woche

Stunden von 10 Uhr morgens bis 8 Uhr abends

Werkwürdiger Erfolg dieser begabten Ärzte in der Behandlung von chronischen Leiden

Sie bieten ihre Dienste frei an.

Die United Doctors, vom Staat Nebraska lizenziert für die Behandlung von Verkrüppelungen und allen Verkränktheiten und chronischen Leiden von Männern, Frauen und Kinder, offerieren auf ihrer jetzigen Kundreise einem jeden, der bei ihnen vorpricht, jegliche Konsultation, Untersuchung und Rat frei, ohne irgendwelche Bezahlung, ausgenommen für den wirklichen Kostenpreis der Medizin. Alles was diese berühmten Ärzte als Vergütung für diese ihre wertvollen Dienste verlangen, ist, daß alle Personen, die von ihnen frei behandelt werden, es ihren Freunden sagen was das Resultat war, um allen Leidenden in jeder Stadt und jedem Flecken zu zeigen, daß sich schließlich eine Behandlung gefunden hat, welche so gut wie absolut sicher in ihrem Erfolg ist.

Viele Patienten sind der Ansicht, daß diese Ärzte die erfolgreichsten Nerven- und Nerven-Spezialisten Amerikas sind, und außerordentlich erfolgreich in der Behandlung von Krankheiten, und ihr Erfolg ist in vielen Fällen so großartig und verblüffend gewesen, daß es schwer fällt, eine Scheidelinie zwischen Kunst und Wissenschaft und Wunderwirkung zu ziehen.

Krankheiten des Magens, der Eingeweide, der Leber, des Blutes, der Haut, der Nerven, des Herzens, der Speien, der Nieren, der Blase, Rheumatismus, Sciatica, Diabetes (Zuckerkrankheit), Weindäusen, Geschwüren an den Beinen, schwache Lungen, werden von ihnen mit fast absoluter Sicherheit behandelt und kuriert, und solche die an irgend einer dieser Krankheiten leiden, sowie auch solche die mit alten, tiefgehenden chronischen Leiden behaftet sind, sollten nicht verfehlen, bei diesen berühmten Spezialisten vorzusprechen.

Laut ihrem System ist es absolut nicht mehr erforderlich oder notwendig, bei Fällen von Appendicitis, Gallensteinen, Gewächsen, Kropf oder bestimmten Formen von Krebs eine Operation vorzunehmen. Diese Ärzte waren mit von den ersten Ärzten in Amerika, die sich den Namen „Autlo e Chirurgus“ erwarben, indem sie das Messer ganz fallen ließen, und ohne Blutvergießen und den damit verbundenen Schmerzen und Beschwerden alle schwersten Krankheiten erfolgreich behandelten.

Wenn Sie an Nieren- oder Blasen-Schwächen leiden, so möchten Sie ein Zwei-Linzen Präparat ihres Urns mitbringen, wovon chemischer Analyse und mikroskopischer Untersuchung deselben. Taubheit wird oft innerhalb weniger Tagen kuriert.

Wem es Ihr Leiden sein mag, einetlei was Ihnen genau haben möge, einetlei welcherlei Art Ihre Erfahrungen mit anderen Ärzten gewesen sein mögen, es wird zu Ihren Vorteilen sein, diese berühmten Spezialisten zu besuchen. Machen Sie allem Zweifel ein Ende, räumen Sie mit der Sache auf daß Sie wieder lebensstark sein mögen. Wenn Ihr Leiden unheilbar ist, so wird man Ihnen Rat und Mittel geben, wie die Schmerzen zu lindern und das Leiden so viel wie möglich zurückgehalten werden kann. Schreiben Sie die Pflicht, die Sie sich selber und den Ihren, die infolge Ihres Leidens mitleidigen, schulden, nicht länger auf, da ein Besuch bei diesen berühmten Ärzten Ihnen Hilfe bringen mag. Vergessen Sie nicht, diese Offerte ist nur für eine Woche. Verheiratete Damen müssen in Begleitung ihrer Männer kommen, und Minderjährige müssen von ihren Eltern begleitet sein.

### Achtung, Viehzüchter.

Wenn Sie Resultate haben wollen die Ihnen Zufriedenheit geben, dann schicken Sie Ihr Vieh an John I. Frederick & Co. South Omaha, Nebr. Diese Firma weiß was Vieh wert ist, ist absolut zuverlässig und sicher, und wird Sie unterrichtet halten wie der Markt steht, wenn Sie für diese Berichte schreiben.

## Schweres Geschütz.

Ueber die Lebensdauer der Riesenkanonen moderner Kriegsschiffe.

Dieses Thema ist auch in diesem Bande mit feiner Genauigkeit allen anderen Käufern übergeben.

Die Lebensdauer der schweren Schiffsgeschütze, d. h. die Anzahl der Schüsse, die sie mit Gesechtsladung feuern können, bevor sie unbrauchbar werden, ist verhältnismäßig gering, und im allgemeinen um so geringer, je schwerer das Kaliber ist. Während die Lebensdauer eines Geschützes der Mittelartillerie mit etwa 600 Schuß anzulegen ist, gibt eine amerikanische Quelle für die schweren Kaliber folgende Zahlen an: englische, japanische und italienische (in England gebaute) Geschütze in Drahtkonstruktion, Kaliber 30.5 und 34.3 Zentimeter: 60 bis 80 Schuß; amerikanische Ringrohr-Geschütze 35.6 Zm., 150 Schuß; französische Geschütze von 30.5 und 34 Zm.: 200 Schuß; deutsche 30.5-Zm.-Geschütze: 220 Schuß. Ähnlich lautende Angaben hat kürzlich auch der italienische Marineminister gemacht, wogegen die Zahlen für die englischen Geschütze von dem Ersten Lord der Admiralität als unzutreffend bezeichnet worden sind.

Hieraus ergibt sich, daß die Lebensdauer der schweren Schiffsgeschütze schon nach ganz kurzer Zeit unter Umständen nach einer nur wenigen Stunden dauernden Seeschlacht erschöpft sein würde, und da in neuerer Zeit auch die Friedensschießübungen immer mehr mit Gesechtsladungen abgehalten werden, so ist die Frage des Rohrrisikos und der Bereithaltung von Feuerveröhrern von äußerster Wichtigkeit. Nun muß man allerdings nicht annehmen, daß ein Geschützrohr nach der Lebensdauer begrenzenden Schußzahl schon vollkommen unbrauchbar wird; das Rohr selbst hält noch eine ganze Reihe weiterer Schüsse aus, nur die inneren zur Geschößführung dienenden Teile des Geschützes, das Seelenrohr mit dem Führungsbalken, wird allmählich abgenutzt und unbrauchbar, die Geschöße erhalten nicht mehr die nötige Rotation, sie überschlagen sich, und infolge der arößer werdenden Steuerrung nimmt die Treffsicherheit ab. Wie aus den Berichten von Augenzeugen hervorgeht, haben die Japaner bei Tsushima mit solchen schadhaf gewordenen Geschützen gefeuert, bei den geringen Gesechtsentfernungen immer noch mit hinreichendem Erfolge. Auch sollen in mehreren Fällen schwere Geschütze auf japanischen Schiffen gefeuert sein, jedenfalls weil man nicht genügend Reserven hatte, um die ausgeschossenen Rohre auszuwechseln.

Die Ursachen der Rohrausbreitung (Erosion) sind in der chemischen und mechanischen Wirkung der sehr heißen Pulbergase (etwa 4000 bis 5000 Grad) zu suchen, und diese Wirkung ist um so stärker, je schwerer das Kaliber und je größer mitteln die Pulverladung ist. Einschneidend ist hier jedoch zu bemerken, daß die Lebensdauer auch von der Rohrlänge und der Mündungsgeschwindigkeit des Geschößes abhängig ist. Man kann einem schweren Geschütz dadurch eine längere Lebensdauer geben, daß man die Mündungsgeschwindigkeit, also den Gasdruck im Geschütz, herabsetzt, erzielt dann aber mit dem schweren Geschütz keine höheren oder doch keine wesentlich höheren Durchschlagsleistungen. Versuche, die Rohrausbreitungen durch möglichst gasdichte Führung der Geschöße oder durch Verwendung besonderer Materials für den Bau des Seelenrohrs zu verhindern oder einzuschränken, sind bisher ohne rechten Erfolg gewesen. Man muß sich darauf beschränken, Einrichtungen zu treffen, daß die Reparatur der ausgeschossenen Geschütze durch Ausbohrung oder Einziehen eines neuen Seelenrohrs möglichst einfach und schnell zu bewerkstelligen ist. Je länger aber die Gesamt-Lebensdauer eines Geschützes ist, desto möglicher werden derartige zeitraubende Arbeiten erforderlich, und nach dem Urteil aller Sachkenner liegt die deutliche Geschützmaterial nach dieser Richtung hin bisher unerreicht da.

Ein Badfisch noch, den Schall im Köpfchen, Verschmähend Plitter, Gut und Geld — Ganz anders als an andern Zöpfchen Malt sich in diesem Kopf die Welt!

Praktische Frömmigkeit. Der Herr Pfarrer wollte bei einer befreundeten Familie auf dem Lande einige Tage zu Gast. Als er früh morgens noch im Bette lag, drangen die sanften Klänge des betannten „Wer nur den lieben Gott läßt walten“ an sein Ohr. Beim Frühstück sprach er der jungen Hausfrau seine Befriedigung darüber aus, daß sie ihr Tageswerk mit dem schönen Lied begänne. „O“, sagte die brave Frau, „dies Lied singe ich immer beim Eierkochen; drei Strophen für weiche und fünf für hartgekochte Eier!“

Bauernflugheit. Ein bäuerliches Ehepaar stand vor einem Juwelierladen in der HofstraÙe in Kiel und betrachtete wohlgefällig die funtelnden Schmuckstücke. Mutttern hatte es namentlich eine Diamantbroche angethan, die mit 285 Mark ausgezeichnet war. Abwechselnd das Schmuckstück und ihren Alten verließ anblinzeln, meinte sie endlich: „Ja, Vadder, dat Ding müch id wull lieben, und dat wör mi of wull ganz good kleben; wenn dat blos nich so düür weer. Aber 285 Mark! Dat is ja binach en Dahler!“

„Na“, entgegnete der Alte milde gestimmt, „wi wüllt mal sehn, wat sich dohn leit. To'n Handel hört immer Twee; jeder Koopmann steit vör, de mußt wat aflaten.“

Darauf ging das Paar in den Laden, und der Alte ließ sich die Broche vorzeigen. „Ja“, sagte er endlich entschlossen, nachdem beide den Schmuck gekugelt und beaugenscheinigt hatten, „dat Ding is nützlich, aber Se sind ja man to uvershamt. Ich will Se wat seggen: Twee Mark und veertig will id Se geben.“ Etwas unvorsich nahm ihm der Verkäufer die Broche mit den Worten ab: „Was fällt Ihnen ein! Sie haben doch im Schaufenster gesehen, daß der Schmuck 285 Mark kostet!“ „Na, na“, replizierte ruhig das Bäuerlein, „so wenn sind wi Burn od nich mehr.“ Wenn die Koopmann schriift: 285 Mark, denn heet dat 2 Mark und 25 Pfennig.“

## Werkwürdige Bekanntschaft.



„Kennen Sie Herrn Rudolf, näher?“  
„Oh! Den kannte ich schon, als sein Vater noch ein kleiner Junge war!“

— Argwöhnisch. Frau A.: Na, das ist großartig, — nicht genug, daß Sie Ihren Mann allein zum Turnierfest reifen lassen, veranlassen Sie ihn sogar noch, den Eherring nicht mitzunehmen, das ist doch schon mehr wie vertrauensselig.  
Frau B.: O nein, Frau Nachbarin, im Gegenteil, denn wissen Sie, wenn ich ihm den Trauring mitnehmen lasse, dann verfehlt er ihn wieder!

Der Treffer des Abschlusses.  
Der Lektor hat dem jüngsten Jahrgang glücklich die ersten Buchstaben auf der Wandtafel vorgeführt. Jetzt soll es auch ans Lesen geben. In der Höl prangt auf der ersten Seite in fettem Druck das „i“.

„Na, Seppel“, meint er gemüthlich zu seinem Liebling, einem echten Gesträuben, „sag' mal, was mag das wohl für ein Buchstabe sein?“  
„I wech nich, du!“  
„Ja, Seppel, ich weiß auch nicht. Was machen wir nu?“  
„Na“, meint der Seppel, „da is das Beste, wir machen's Büchel wieder zu.“

## Mein Schatz.



Ein Badfisch noch, den Schall im Köpfchen, Verschmähend Plitter, Gut und Geld — Ganz anders als an andern Zöpfchen Malt sich in diesem Kopf die Welt!

Praktische Frömmigkeit. Der Herr Pfarrer wollte bei einer befreundeten Familie auf dem Lande einige Tage zu Gast. Als er früh morgens noch im Bette lag, drangen die sanften Klänge des betannten „Wer nur den lieben Gott läßt walten“ an sein Ohr. Beim Frühstück sprach er der jungen Hausfrau seine Befriedigung darüber aus, daß sie ihr Tageswerk mit dem schönen Lied begänne. „O“, sagte die brave Frau, „dies Lied singe ich immer beim Eierkochen; drei Strophen für weiche und fünf für hartgekochte Eier!“

Bauernflugheit. Ein bäuerliches Ehepaar stand vor einem Juwelierladen in der HofstraÙe in Kiel und betrachtete wohlgefällig die funtelnden Schmuckstücke. Mutttern hatte es namentlich eine Diamantbroche angethan, die mit 285 Mark ausgezeichnet war. Abwechselnd das Schmuckstück und ihren Alten verließ anblinzeln, meinte sie endlich: „Ja, Vadder, dat Ding müch id wull lieben, und dat wör mi of wull ganz good kleben; wenn dat blos nich so düür weer. Aber 285 Mark! Dat is ja binach en Dahler!“

„Na“, entgegnete der Alte milde gestimmt, „wi wüllt mal sehn, wat sich dohn leit. To'n Handel hört immer Twee; jeder Koopmann steit vör, de mußt wat aflaten.“

Darauf ging das Paar in den Laden, und der Alte ließ sich die Broche vorzeigen. „Ja“, sagte er endlich entschlossen, nachdem beide den Schmuck gekugelt und beaugenscheinigt hatten, „dat Ding is nützlich, aber Se sind ja man to uvershamt. Ich will Se wat seggen: Twee Mark und veertig will id Se geben.“ Etwas unvorsich nahm ihm der Verkäufer die Broche mit den Worten ab: „Was fällt Ihnen ein! Sie haben doch im Schaufenster gesehen, daß der Schmuck 285 Mark kostet!“ „Na, na“, replizierte ruhig das Bäuerlein, „so wenn sind wi Burn od nich mehr.“ Wenn die Koopmann schriift: 285 Mark, denn heet dat 2 Mark und 25 Pfennig.“

Wir wünschen, daß Sie Ihre Ostern-Oxfords jetzt kaufen möchten!

Ostern kommt am 23. März, =

die frühesten Ostern in 56 Jahren. Die letzten paar Wochen sind immer die geschäftigsten, = Denken Sie an die hunderte von Kunden, die immer ihre ersten Frühjahrs-Pumps und Oxfords für Ostern kaufen! Dieses Jahr ist die Zeit beschränkt. Um Ihnen die notwendige Aufmerksamkeit beim Anpassen und der Auswahl zu sichern, raten wir Ihnen, beiseiten zu kaufen. Als besondere Begünstigung offeriren wir Ihnen reduzierte Preise an unserem ganzen Lager von \$3.50 bis \$5.00 Pumps und Oxfords, für acht Tage, vom 1. bis zum 8. März, einschließend! Alle neuen Moden, alle Sorten Leder, alle Neuheiten für Ihre Auswahl. Kommen Sie frühe!

Berechnen Sie die Ersparnis wenn Sie jetzt kaufen!

|   |      |   |      |
|---|------|---|------|
| — Alle unsere regulären \$5.00 Pumps und Oxfords, jetzt nur | 4.35 | — Alle unsere regulären \$4.00 Pumps und Oxfords, jetzt nur | 3.65 |
| — Alle unsere regulären \$4.50 Pumps und Oxfords, jetzt nur | 3.85 | — Alle unsere regulären \$3.50 Pumps und Oxfords, jetzt nur | 3.15 |

Außerdem wird Ihnen perfekte Bedienung beim Anpassen zugesichert.

Samstag bis Samstag, einschließend, 1. bis 8. März.



Dem Heim der besten Schuhe die in Nebraska verkauft werden.

## Gehet der Eisenbahn voraus

Es ist bereits angekündigt worden, daß die neue Hauptlinie der Burlington Eisenbahn durch das Big Horn Basin demnächst vollendet sein wird. Dies wird den Bewohnern dieses überaus reichen Landstriches eine direkte Ausfuhr für Ihre Produkte geben.

## Heimstätten mit Regierungs-Verpflegung

Sie können Sie auf eine 80-Acker Heimstätte, mit Verpflegung vonseiten der Regierung, teilen, und Sie zahlen den einfachen Preis für das Wasser, kein Profit für irgend jemand. Eine Steuer die ersten drei Jahre, und Sie haben zwölf Jahre, ohne Zinsen, um an die Regierung die wirtlichen Kosten der Verpflegung zu zahlen. Die Tatsache, daß die Regierung die Abzahlungen für die ersten fünf Jahre so leicht gemacht hat, wodurch dem Anfänger eine Gelegenheit gegeben wird, die Farm zu verbessern und gut in Gang zu bringen ehe er Auszahlungen machen muß, ist sehr wichtig für den Mann, der sich auf einer Heimstätte ein neues Heim gründen will.

## Nabe Eisenbahn-Städten

Sie können sich eine Heimstätte innerhalb 3 oder 4 Meilen von Fowell anschauen, wo bereits an 100 Acker erfolgreich landwirtschaftlich betrieben.

Wenn Sie dort nicht ein Heim bekommen so ist es Ihre eigene Schuld. Schreiben Sie sofort für Landkarten und volle nähere Erklärungen.

Burlington Route  
D. Clem Deaver, Immigrations Agent,  
1004 Farnam Street, Omaha, Nebraska

A. A. ANDERSON  
J. W. MCGINNIS

## ANDERSON & MCGINNIS

Hülfs Staats-Iberärzte

Office und Hospital 416 West Dritte Straße.

Wir erwarten Euch  
Tag und Nacht  
Phone  
Ash 82

Berühmtes  
**Metz**  
Flaschenbier

Zu haben bei  
den Herren EBERL & KRUEGER  
Grand Island, Nebraska

Herold Kalender, nur 25c in dieser Office.

Get This Nursery and Seed Book Free

3 Jahre Freiheit und Freiheit in der besten Gegend haben. Es enthält alle die besten, besten 27-jährigen Gesechtsarten. Auch gibt es Verpflegung und nützliche Details mehr.

Sonderregal  
Bäume und Samen  
die wachsen

Beliebte aus Gemüße, Blumen- und allen Sorten Baumarten, alle Arten, Äpfel- und Waldstämme, Beeren- und Blumensträucher und Rosen.

Sie kaufen nirgendwo billiger und besser. Ich verkaufe direkt an meine Kunden und laedere Ihnen Kommission der Garten. Auch bestelle ich in großen Mengen auf Bäume und Pflanzen bei den besten Lieferanten. Meine Samen sind entzerrt dem Gesech der Natur, sie betrefen Weizen und Weizenfrucht.

Schreibt heute für mein Gartebuch. Es ist frei. German Ruschle, Seed Dealer, Box 81, Beatrice, Nebr.

Telephonirt Eure Neuigkeiten an No. 535.